

Ingenieurbüro Walchshofer
Ing. Christian Walchshofer
Hanriederstr. 13
4240 Freistadt
+43 664 4019929
office@walchshofer.at



ENERGIEAUSWEIS

Bestand - Ist-Zustand

**Baumgartenberg - Machlandarkade
(Bestandsgebäude konditioniert 2025)**

Baumgartenberg 23
4342 Baumgartenberg



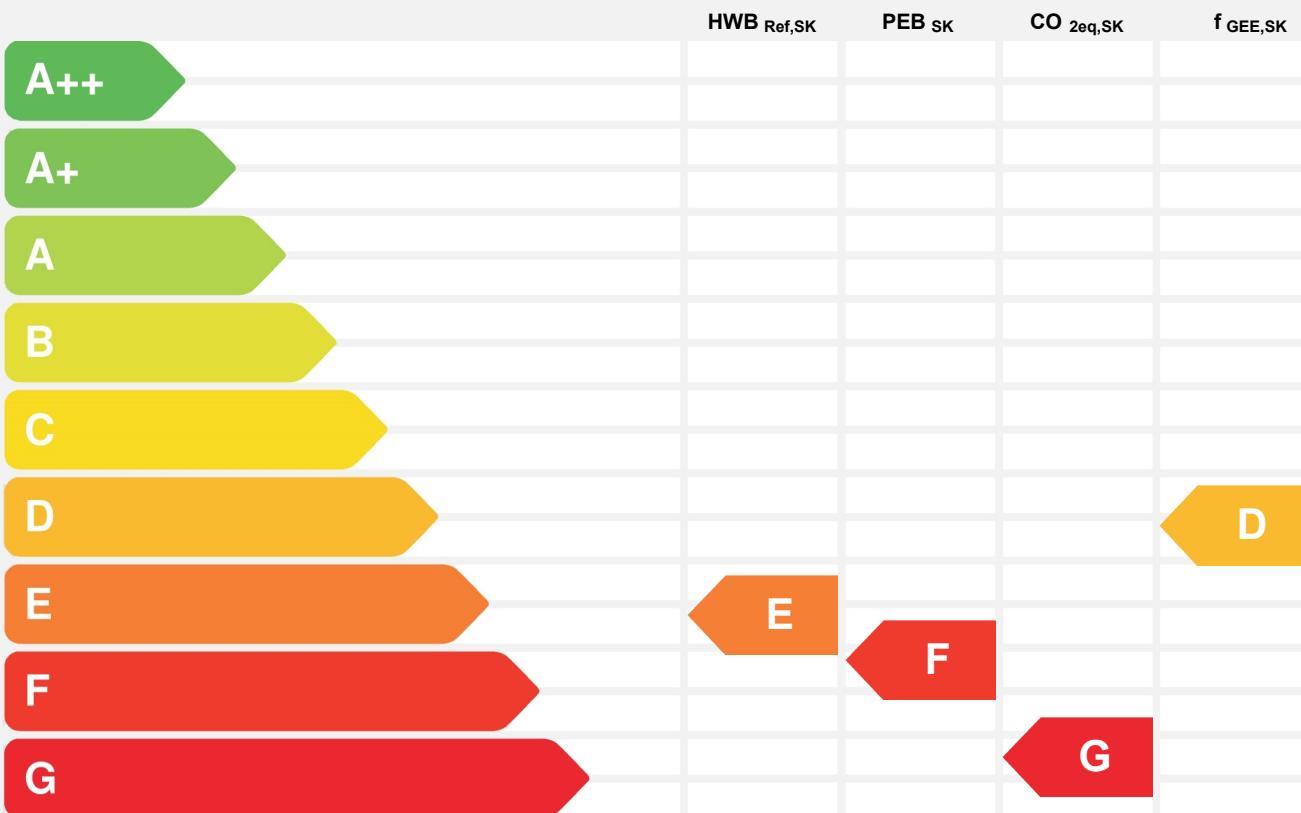
Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019



BEZEICHNUNG	Baumgartenberg - Machlandarkade (Bestandsgebäude konditioniert 2025)	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)	konditionierter Teil EG und OG	Baujahr	1900
Nutzungsprofil	Veranstaltungsstätten und Mehrzweckgebäude	Letzte Veränderung	
Straße	Baumgartenberg 23	Katastralgemeinde	Baumgartenberg
PLZ/Ort	4342 Baumgartenberg	KG-Nr.	43206
Grundstücksnr.	36/2	Seehöhe	237 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsentnergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältelieferung berücksichtigt.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energienormzahlen.

BeEB: der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

BSB: Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fGEE: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{nern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019



GEBÄUDEKENNDATEN

					EA-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	381,3 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	305,0 m ²	Heizgradtage	3 712 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	1 477,1 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	641,8 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,8 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,43 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Stromdirekt
charakteristische Länge (l _c)	2,30 m	mittlerer U-Wert	1,06 W/m ² K	WW-WB-System (sek.)	-
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	74,24	RH-WB-System (primär)	Gaskessel
Teil-BF	- m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sek.)	-
Teil-V _B	- m ³			Kältebereitstellungs-System	keine

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

	Ergebnisse
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 158,8 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 163,2 kWh/m ² a
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB [*] _{RK} = 0,0 kWh/m ³ a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 264,1 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 2,19

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 69 112 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 181,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 71 127 kWh/a	HWB _{SK} = 186,5 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 4 453 kWh/a	WWWB = 11,7 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 103 961 kWh/a	HEB _{SK} = 272,7 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 1,35
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,42
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,41
Betriebsstrombedarf	Q _{BSB} = 774 kWh/a	BSB = 2,0 kWh/m ² a
Kühlbedarf	Q _{KB,SK} = 1 071 kWh/a	KB _{SK} = 2,8 kWh/m ² a
Kühlergiebedarf	Q _{KEB,SK} = - kWh/a	KEB _{SK} = - kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Kühlen		e _{AWZ,K} = 0,00
Befeuchtungsenergiebedarf	Q _{BefEB,SK} = - kWh/a	BefEB _{SK} = - kWh/m ² a
Beleuchtungsenergiebedarf	Q _{BelEB} = 8 266 kWh/a	BelEB = 21,7 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 113 002 kWh/a	EEB _{SK} = 296,4 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 132 342 kWh/a	PEB _{SK} = 347,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} = 123 088 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} = 322,8 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} = 9 253 kWh/a	PEB _{ern.,SK} = 24,3 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 27 608 kg/a	CO _{2eq,SK} = 72,4 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 2,21
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl	ErstellerIn	Ingenieurbüro Walchshofer
Ausstellungsdatum	06.10.2025	Hanriederstr. 13, 4240 Freistadt
Gültigkeitsdatum	05.10.2035	Unterschrift
Geschäftszahl	25-09-BB-EA_EED III	

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.



Datenblatt GEQ
Baumgartenberg - Machlandarkade

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB Ref,SK 181 f GEE,SK 2,21

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	381 m ²	charakteristische Länge l _c	2,30 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	1 477 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,43 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	642 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

- Geometrische Daten: Laut Planung, 10.12.2021
Bauphysikalische Daten: Laut Bestandsenergieausweis und Befundung, 09/2025
Haustechnik Daten: Laut Angaben, Sept. 2025

Haustechniksystem

- Raumheizung: Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)
Warmwasser: Stromheizung direkt (Strom)
Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäude Teile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON H 5057-1 / ON H 5058-1 / ON H 5059-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.



Empfehlungen zur Verbesserung Baumgartenberg - Machlandarkade

Allgemeines

Laut OIB Richtlinie - auf Basis einer fachlichen Bewertung des Gebäudes anhand der erhobenen Bestandsdaten sind für Bestandsgebäude Ratschläge und Empfehlungen zu folgenden Maßnahmen zu verfassen:

- Maßnahmen zur Verbesserung der thermischen Qualität der Gebäudehülle,
- Maßnahmen zur Verbesserung der energetischen Effizienz der haustechnischen Anlagen,
- Maßnahmen zur verstärkten Nutzung erneuerbarer Energieträger,
- Maßnahmen zur Verbesserung organisatorischer Maßnahmen,
- Maßnahmen zur Reduktion der CO₂-Emissionen.

In den Empfehlungen sind jedenfalls zwei Maßnahmen auszuweisen, die zu einer Verbesserung des thermisch-energetischen Zustandes des Gebäudes führen. Diese Empfehlungen sind nach technischen, ökologischen und wirtschaftlichen Grundsätzen (siehe dazu auch OIB-Dokument zum Nachweis der Kostenoptimalität der Anforderungen der OIB-RL 6 bzw. des Nationalen Plans gemäß Artikel 5 zu 2010/31/EU vom 26.02.2018) zu erstellen und haben einen Bezug zur Anforderung an das Niedrigstenergiegebäude (kostenoptimales Niveau) für die größere Renovierung zu beinhalten.

In Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU ist ein Niedrigstenergiegebäude ein Gebäude, das die Anforderungen ab 1.1.2021 des „Nationalen Plans“ (OIB-Dokument zur Definition des Niedrigstenergiegebäudes und zur Festlegung von Zwischenzielen in einem Nationalen Plan gemäß Artikel 9 (3) zu 2010/31/EU vom 20. Februar 2018) erfüllt.

Nicht-Wohngebäude (NWG) (Gebäudekategorie 4 bis 12)
HWBRef,RK,zul in [kWh/m²a] Größere Sanierung $17 \times (1 + 2,5 / l_c)$
 $\rightarrow 17 \times (1+2,5/2,3) = 17 \times (1+2,5/2,3) = 35,48 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
KB*RK,zul in [kWh/m³a] Sanierung 2,0

Alternativ: HWBRef,RK,zul (1) in [kWh/m²a] $21 \times (1 + 2,1 / 2,3) = 40,17 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
 $\rightarrow H_{corr} \rightarrow 51,87 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

KB*RK,zul in [kWh/m³a] 2,0
fGEE,RK,zul ab Inkrafttreten 0,95

Der Bezug auf 3 m Raumhöhe ist wie folgt zu berechnen:
HWBzul,NWG = HWBzul,WG × V/(BGF × 3) $\rightarrow 1477,1/(381,3 \times 3) = 1,29$

HWB Ref,RK=158,8 kWh/m²a, fGEE,RK 2,19 (> 46,79)

Gebäudehülle

- Dämmung oberste Decke
- Dämmung Außenwand / Innenwand
- Fenstertausch
- Dämmung Kellerdecke / erdberührter Boden

Haustechnik

- Heizungstausch (Nennwärmefluss optimieren)



Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2019): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.



Projektanmerkungen

Baumgartenberg - Machlandarkade

Allgemein

Berechnung über den Bestand 2025 - Machlandarkade mit Bücherei im EG und beheizte Räumlichkeiten im OG

Berechnungsverfahren: Monatsbilanzverfahren

Klimadaten nach ÖNORM B 8110-5

Heizwärme- und Kühlbedarf nach ÖNORM B 8110-6

Transmissionsleitwert:

Vereinfachte Berechnung nach 5.3

Lüftungswärmeverlust:

Für Wohngebäude nach 7.3

Innere Wärmegewinne:

Für Wohngebäude nach 8.2.1

Solare Wärmegewinne:

Für Wohngebäude nach 8.3

Glasanteil gem. ÖNORM EN ISO 10077-1

Verschattungsfaktor vereinfacht nach 8.3.1.2.2

Wirksame Wärmekapazität:

Vereinfachter Ansatz nach 9.1.2 für schwere Bauweise

Heiztechnik-Energiebedarf nach ÖNORM H 5056: Details siehe Angabebrett

Raumluftechnik-Energiebedarf nach ÖNORM H 5057: Details siehe Angabebrett

Energie entspricht inhaltlich der Bauordnung, wie für ein neues Gebäude für die Berechnungstemperatur 22° laut Richtlinie und stellt keine Verbrauchswerte dar.

Die Berechnung wurde, wie beauftragt, für den Bestand 2025 erstellt. Im Falle einer späteren Umplanung ist es notwendig den Ausweis anzupassen oder neu zu erstellen.

Auf Grund dieses Energieausweises besteht kein Anspruch, auch nicht Dritter, auf Erzielung eines gewissen Energieverbrauches im Betrieb des Gebäudes oder Wohnung, da genormte Werte zu Grunde gelegt wurden die von der Benutzung des Gebäudes oder Wohnung abweichen können.

Der Energieausweis ersetzt in keiner Weise eine Heizlastberechnung zur Auslegung der Heiztechnik. (Dazu ist eine eigene Heizlastberechnung nach geltenden Normen notwendig)

Der Energieausweis ist KEINE Nachweisberechnung gemäß ÖNorm B8110 Teil 2 (Wärmeschutz im Hochbau - Wasserdampfdiffusion und Kondensationsschutz) und gemäß ÖNorm B8110 Teil 3 (Wärmeschutz im Hochbau - Wärmespeicherung und Sonneneinflüsse). Dazu sind zusätzliche Detailbeurteilungen notwendig.

NUTZUNSPSPROFIL: als Mehrzweckgebäude

Höhenlage laut Doris

Bauteile

Die Aufbauten der Bauteile sind laut Planung und Befundung vor Ort (Sept 25) siehe Anhang
Aufbauten, Baustoffe (U-Werte) der Bauzeit entsprechend bzw. aus Energieberaterhandbuch angenommen

Fenster

Fenster und Fenstertüren mit 2-Scheibenverglasung Kunststoff-Fenster im EG und Holzfenster im OG berücksichtigt

Hauseinstüren mit Uges=2,5 W/m2K angenommen



Projektanmerkungen

Baumgartenberg - Machlandarkade

Fenstergrößen aus der Planung übernommen.

Geometrie

Thermische Hülle: laut Einreichplan (siehe Anhang)

Haustechnik

Heizung und Warmwasser mittels Gasheizung in der Berechnung, Warmwasserbereitung mittels E-Speicher berücksichtigt

Pumpenleistungen und Rohrlängen als Defaultwerte angenommen

**Heizlast Abschätzung****Baumgartenberg - Machlandarkade****Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung**

Berechnungsblatt

Bauherr

Gemeinde Baumgartenberg

Baumgartenberg 85

4342 Baumgartenberg

Tel.:

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur:	-13,8 °C	Standort: Baumgartenberg
Berechnungs-Raumtemperatur:	22 °C	Brutto-Rauminhalt der
Temperatur-Differenz:	35,8 K	beheizten Gebäudeteile: 1 477,15 m³ Gebäudehüllfläche: 641,79 m²

Bauteile	Fläche A [m²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert
				[W/K]
AW01 Außenwand	137,02	0,739	1,00	101,26
AW02 Außenwand	146,26	1,120	1,00	163,86
FE/TÜ Fenster u. Türen	27,63	2,326		64,26
EB01 Fußboden	160,78	1,500	0,70	168,81
KD01 Decke zu Keller	9,60	1,000	0,70	6,72
ID01 Fußboden zu Nebenraum	40,50	0,926	0,70	26,25
IW01 Wand zu Nebenraum	69,59	1,405	0,70	68,43
IW02 Wand zu Nebenraum	50,41	0,610	0,70	21,51
ZD01 Innendecke	381,36	1,000		
Summe UNTEN-Bauteile	210,88			
Summe Zwischendecken	381,36			
Summe Außenwandflächen	283,28			
Summe Innenwandflächen	120,00			
Fensteranteil in Außenwänden	8,9 %	27,63		
Summe				621
Wärmebrücken (vereinfacht)				62
Transmissions - Leitwert				683,21
Lüftungs - Leitwert				620,19
Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel = 2,30 1/h		[kW]	46,7
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (381 m²)			[W/m² BGF]	122,38

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Dem Lüftungsleitwert liegt eine Nutzung von 24 Stunden mal 365 Tage zugrunde.
Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.



Bauteile

Baumgartenberg - Machlandarkade

AW01 Außenwand

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Putz	B	0,0200	0,700	0,029
Vollziegelmauerwerk	B	0,8500	0,760	1,118
Putz	B	0,0300	0,830	0,036
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,9000	U-Wert 0,74	

AW02 Außenwand

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Putz	B	0,0200	0,700	0,029
Vollziegelmauerwerk	B	0,5000	0,760	0,658
Putz	B	0,0300	0,830	0,036
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,5500	U-Wert 1,12	

EB01 Fußboden

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Bestandsaufbau (U-Wert = 1,200)	B	0,4000	0,805	0,497
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,4000	U-Wert 1,50	

KD01 Decke zu Keller

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Bestandsaufbau Gewölbe	B	0,7000	1,061	0,660
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,7000	U-Wert 1,00	

AD01 Decke zu Dachraum

bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ
Holztramdecke	B	0,3500	0,438	0,800
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert 1,00	

ZD01 Innendecke

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Bestandsaufbau	B	0,4400	0,595	0,740
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,4400	U-Wert 1,00	

IW01 Wand zu Nebenraum

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Putz	B	0,0200	0,700	0,029
Ziegelmauerwerk	B	0,3000	0,760	0,395
Putz	B	0,0200	0,700	0,029
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3400	U-Wert 1,40	

IW02 Wand zu Nebenraum

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Putz	B	0,0200	0,700	0,029
Vollziegelmauerwerk	B	1,0000	0,760	1,316
Putz	B	0,0300	0,830	0,036
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 1,0500	U-Wert 0,61	

ID01 Fußboden zu Nebenraum

bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
Bestandsaufbau	B	0,4400	0,595	0,740
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,4400	U-Wert 0,93	

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

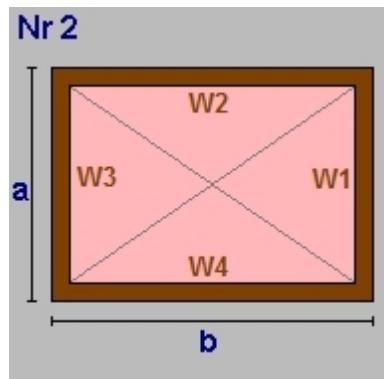
* ... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht

RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946



Geometrieausdruck Baumgartenberg - Machlandarkade

EG Grundform

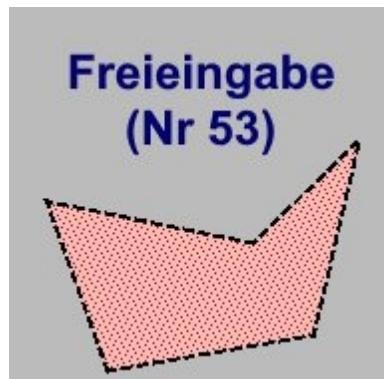


a = 14,50 b = 11,75
lichte Raumhöhe = 3,45 + obere Decke: 0,44 => 3,89m
BGF 170,38m² BRI 662,76m³

Wand W1 56,41m² AW01 Außenwand
Wand W2 19,26m² AW01
Teilung 6,80 x 3,89 (Länge x Höhe)
 26,45m² IW01 Anteil Wand zu Bauhof
Wand W3 56,41m² AW01
Wand W4 45,71m² IW02 Wand zu Nebenraum

Decke 170,38m² ZD01 Innendecke
Boden 160,78m² EB01 Fußboden
Teilung 9,60m² KD01 Anteil Kellerdecke

EG Korrektur Außenwand (Schräge)

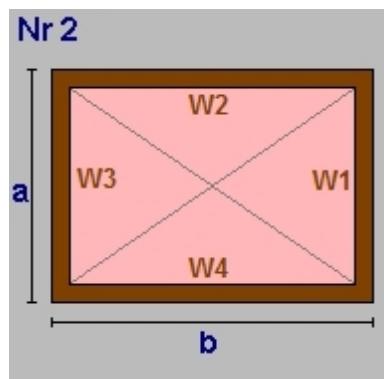


Wand W1 0,75m² AW01 Außenwand

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 170,38

OG1 Grundform



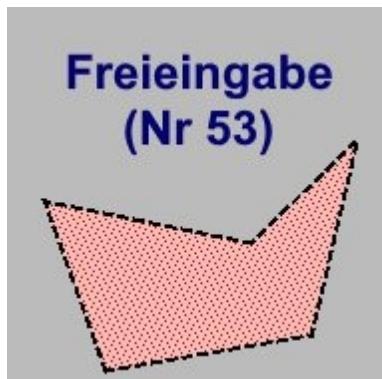
a = 17,95 b = 11,75
lichte Raumhöhe = 3,00 + obere Decke: 0,44 => 3,44m
BGF 210,91m² BRI 725,54m³

Wand W1 61,75m² AW02 Außenwand
Wand W2 40,42m² AW02
Wand W3 61,75m² AW02
Wand W4 40,42m² IW01 Wand zu Nebenraum
Decke 210,91m² ZD01 Innendecke
Boden -170,41m² ZD01 Innendecke
Teilung 40,50m² ID01 Anteil zu unkonditionierten Bestandsr



Geometrieausdruck Baumgartenberg - Machlandarkade

OG1 Korrektur Außenwand (Schräge)



Wand W1 0,60m² AW02 Außenwand

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 210,91

Deckenvolumen KD01

Fläche 9,60 m² x Dicke 0,70 m = 6,72 m³

Deckenvolumen EB01

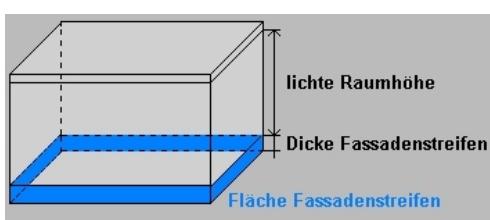
Fläche 160,78 m² x Dicke 0,40 m = 64,31 m³

Deckenvolumen ID01

Fläche 40,50 m² x Dicke 0,44 m = 17,82 m³

Bruttonrauminhalt [m³]: 88,85

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	-	EB01	0,400m	33,95m 13,58m ²
IW01	-	EB01	0,400m	6,80m 2,72m ²
IW02	-	EB01	0,400m	11,75m 4,70m ²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 381,29
Gesamtsumme Bruttonrauminhalt [m³]: 1 477,15



Fenster und Türen

Baumgartenberg - Machlandarkade

Typ	Bauteil Anz. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	Ug W/m ² K	Uf W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	Uw W/m ² K	AxUxf W/K	g	fs	gtot	amsc
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	1,35	1,25	0,070	1,23	1,49		0,62			
B	Prüfnormmaß Typ 2 (T2)	1,23	1,48	1,82	1,50	1,65	0,070	1,23	1,72		0,63			
B	Prüfnormmaß Typ 3 (T3)	1,23	1,48	1,82	1,90	1,90	0,070	1,23	2,07		0,63			
B	Prüfnormmaß Typ 4 (T4)	1,23	1,48	1,82	1,90	1,90	0,070	1,23	2,07		0,63			
B	Prüfnormmaß Typ 5 (T5)	1,23	1,48	1,82	1,90	3,00	0,070	1,23	2,43		0,63			
B	Prüfnormmaß Typ 6 (T6)	1,23	1,48	1,82	1,90	3,00	0,070	1,23	2,43		0,63			
											7,38			
N														
B	OG1 AW02 2 1,03 x 1,62	1,03	1,62	3,34					2,34	2,50	8,34	0,62	0,50	1,00 0,00
											3,34	2,34	8,34	
NW														
B T1	EG AW01 2 1,30 x 1,95	1,30	1,95	5,07	1,35	1,25	0,070	3,08	1,55	7,85	0,62	0,50	1,00 0,00	
B	OG1 AW02 3 1,02 x 1,62	1,02	1,62	4,96					3,47	2,50	12,39	0,62	0,50	1,00 0,00
B	OG1 AW02 1 1,03 x 1,62	1,03	1,62	1,67					1,17	2,50	4,17	0,62	0,50	1,00 0,00
											6	11,70	7,72	24,41
SO														
B	EG AW01 1 95/192 Eingangstür Bücherei	1,05	2,05	2,15					1,51	2,50	5,38	0,55	0,50	1,00 0,00
B	EG AW01 1 95/192 Eingangstür	1,05	2,05	2,15					1,51	2,50	5,38	0,55	0,50	1,00 0,00
B	OG1 AW02 5 1,03 x 1,61	1,03	1,61	8,29					5,80	2,50	20,73	0,62	0,50	1,00 0,00
											7	12,59	8,82	31,49
Summe	15			27,63					18,88			64,24		

Ug... Uwert Glas Ug... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

gtot ... Gesamtenergiедurchlassgrad der Verglasung inkl. Abschlüsse

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

amsc... Param. zur Bewert. der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer



Rahmen

Baumgartenberg - Machlandarkade

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Kunststoff- Rahmen
Typ 2 (T2)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d < = 70 mm)
Typ 3 (T3)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Holz-/Holz-Alu Hartholz
Typ 4 (T4)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Holz-/Holz-Alu Hartholz
Typ 5 (T5)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Alu-Rahmen (mit thermischer Trennung) (bis etwa 1995)
Typ 6 (T6)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Alu-Rahmen (mit thermischer Trennung) (bis etwa 1995)
1,30 x 1,95	0,120	0,120	0,120	0,120	39					1	0,160		Kunststoff- Rahmen

Rb.li,re,o,u Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen

Pfb. Pfostenbreite [m]

V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

Typ Prüfnormmaßtyp

% Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. Sprossenbreite [m]



Kühlbedarf Standort

Baumgartenberg - Machlandarkade

Kühlbedarf Standort (Baumgartenberg)

BGF 381,29 m² L_T 683,21 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,40
BRI 1 477,15 m³

Monate	Tag	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnutzungsgrad	Kühlbedarf kWh
Jänner	31	-0,65	13 547	3 587	17 133	3 040	196	3 235	1,00	0
Februar	28	1,10	11 434	3 027	14 461	2 745	324	3 069	1,00	0
März	31	5,29	10 528	2 787	13 315	3 040	488	3 528	1,00	0
April	30	10,35	7 699	2 038	9 737	2 942	638	3 580	0,99	0
Mai	31	14,79	5 696	1 508	7 205	3 040	814	3 853	0,97	0
Juni	30	18,18	3 845	1 018	4 863	2 942	811	3 752	0,90	0
Juli	31	20,09	3 002	795	3 797	3 040	816	3 856	0,80	1 071
August	31	19,50	3 302	874	4 177	3 040	735	3 775	0,85	0
September	30	15,77	5 034	1 333	6 367	2 942	572	3 514	0,96	0
Oktober	31	10,05	8 107	2 146	10 253	3 040	405	3 444	0,99	0
November	30	4,50	10 578	2 801	13 379	2 942	211	3 153	1,00	0
Dezember	31	0,67	12 878	3 410	16 287	3 040	156	3 196	1,00	0
Gesamt	365		95 649	25 324	120 974	35 789	6 166	41 955		1 071

$$\text{KB} = 2,81 \text{ kWh/m}^2\text{a}$$



Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima Baumgartenberg - Machlandarkade

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF 381,29 m² L_T 683,21 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,40
BRI 1 477,15 m³

Monate	Tag	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärme-verluste kWh	Lüftungs-wärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnutzungsgrad	Kühlbedarf kWh
Jänner	31	0,47	12 977	768	13 745	0	222	222	1,00	0
Februar	28	2,73	10 684	632	11 316	0	351	351	1,00	0
März	31	6,81	9 754	577	10 332	0	505	505	1,00	0
April	30	11,62	7 074	419	7 492	0	625	625	1,00	0
Mai	31	16,20	4 981	295	5 276	0	795	795	1,00	0
Juni	30	19,33	3 281	194	3 475	0	793	793	1,00	0
Juli	31	21,12	2 481	147	2 627	0	819	819	1,00	0
August	31	20,56	2 765	164	2 929	0	725	725	1,00	0
September	30	17,03	4 412	261	4 674	0	578	578	1,00	0
Oktober	31	11,64	7 299	432	7 731	0	419	419	1,00	0
November	30	6,16	9 760	578	10 337	0	230	230	1,00	0
Dezember	31	2,19	12 103	717	12 819	0	180	180	1,00	0
Gesamt	365		87 571	5 184	92 756	0	6 242	6 242		0

KB* = 0,00 kWh/m³a

**RH-Eingabe****Baumgartenberg - Machlandarkade****Raumheizung****Allgemeine Daten**

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 90°/70°

Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen-Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3		Ja	22,14	0
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	30,50	75
Anbindeleitungen	Ja	2/3		Nein	213,52	

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden**Bereitstellung**

Bereitstellungssystem Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff Standort nicht konditionierter Bereich

Energieträger Gas Heizgerät Standardkessel

Modulierung mit Modulierungsfähigkeit Heizkreis gleitender Betrieb

Baujahr Kessel 1995-2004

Nennwärmeleistung 30,93 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems	k_f	=	0,75%	Fixwert
<u>Kessel bei Volllast 100%</u>				
Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht	$\eta_{100\%}$	=	87,0%	Defaultwert
<u>Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen</u>				
Kesselwirkungsgrad bei Teillast 30%	$\eta_{be,100\%}$	=	87,0%	
Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht	$\eta_{30\%}$	=	84,5%	Defaultwert
Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen	$\eta_{be,30\%}$	=	84,5%	
Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung	$q_{bb,Pb}$	=	1,3%	Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

59,00 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)



WWB-Eingabe

Baumgartenberg - Machlandarkade

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung	dezentral getrennt von Raumheizung	Anzahl Einheiten	1,0 freie Eingabe
----------------------------	---------------------------------------	-------------------------	-------------------

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslängen lt. Defaultwerten
Verteilleitungen			Leitungslänge [m]
Steigleitungen			0,00
Stichleitungen*			0,00
			9,15 Material Stahl 2,42 W/m

Speicher

Art des Speichers	direkt elektrisch beheizter Speicher		
Standort	konditionierter Bereich		
Baujahr	Ab 1994		
Nennvolumen*	458 l	Defaultwert	
Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher*	$q_{b,WS}$	= 2,84 kWh/d	Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung direkt

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)



Endenergiebedarf
Baumgartenberg - Machlandarkade

Endenergiebedarf

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	103 961 kWh/a
Kühlenergiebedarf	Q_{KEB}	=	0 kWh/a
Beleuchtungsenergiebedarf	Q_{BelEB}	=	8 266 kWh/a
Betriebsstrombedarf	Q_{BSB}	=	774 kWh/a
Netto-Photovoltaikervertrag	$NPVE$	=	0 kWh/a
Endenergiebedarf	Q_{EEB}	=	113 002 kWh/a

Heizenergiebedarf - HEB

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	103 961 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf	Q_{HTEB}	=	29 632 kWh/a

Warmwasserwärmeverluste Q_{tw} = 4 453 kWh/a

Warmwasserbereitung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{TW,WA}$	=	83 kWh/a
Verteilung	$Q_{TW,WV}$	=	73 kWh/a
Speicher	$Q_{TW,WS}$	=	1 353 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{TW,WB}$	=	30 kWh/a
	Q_{TW}	=	1 539 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Verteilung	$Q_{TW,WV,HE}$	=	0 kWh/a
Speicher	$Q_{TW,WS,HE}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{TW,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{TW,HE}$	=	0 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser $Q_{HTEB,TW} = 1 539 \text{ kWh/a}$

Heizenergiebedarf Warmwasser **$Q_{HEB,TW} = 5 992 \text{ kWh/a}$**

**Endenergiebedarf****Baumgartenberg - Machlandarkade**

Transmissionswärmeverluste	Q_T	=	71 710 kWh/a
Lüftungswärmeverluste	Q_V	=	18 986 kWh/a
Wärmeverluste	Q_I	=	90 696 kWh/a
Solare Wärmegewinne	Q_s	=	2 729 kWh/a
Innere Wärmegewinne	Q_i	=	16 525 kWh/a
Wärmegewinne	Q_g	=	19 254 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q_h	=	69 876 kWh/a

Raumheizung**Wärmeverluste**

Abgabe	$Q_{H,WA}$	=	1 810 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV}$	=	7 680 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{H,WB}$	=	26 213 kWh/a
	Q_H	=	35 703 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Abgabe	$Q_{H,WA,HE}$	=	0 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV,HE}$	=	137 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS,HE}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{H,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{H,HE}$	=	137 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung $Q_{HTEB,H} = 27 957 \text{ kWh/a}$ **Heizenergiebedarf Raumheizung $Q_{HEB,H} = 97 832 \text{ kWh/a}$** **Zurückgewinnbare Verluste**

Raumheizung	$Q_{H,beh}$	=	7 986 kWh/a
Warmwasserbereitung	$Q_{TW,beh}$	=	1 426 kWh/a



Beleuchtung
Baumgartenberg - Machlandarkade
(Bestandsgebäude konditioniert 2025)

Beleuchtung

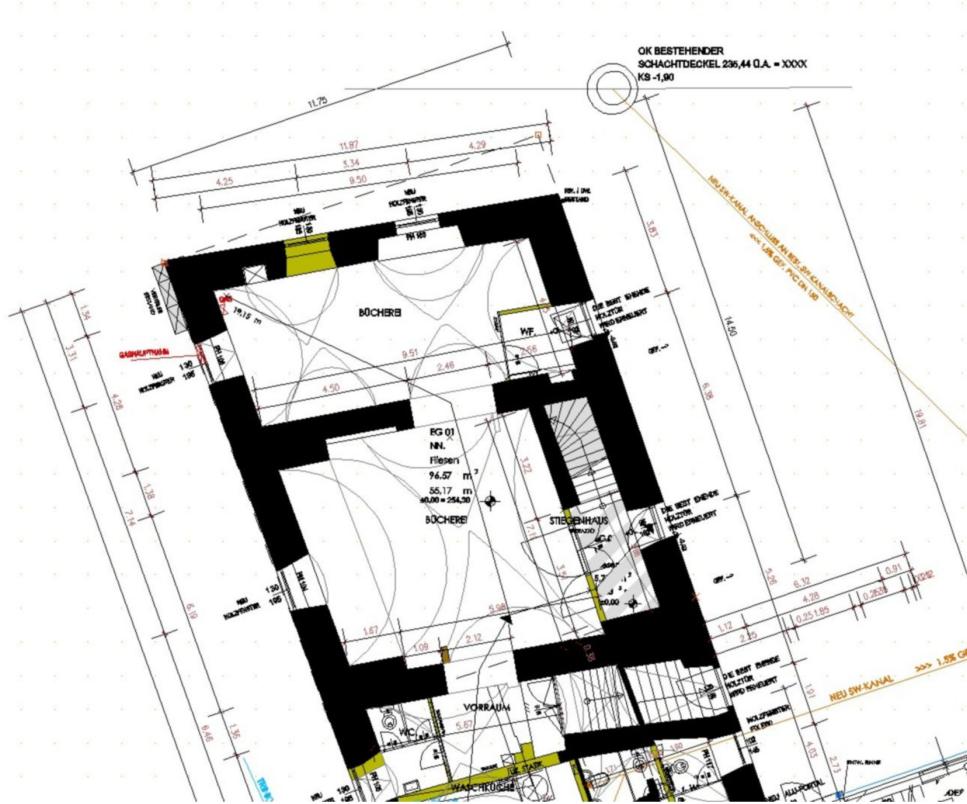
gemäß ÖNORM H 5059-1:2019-01-15

Berechnung: Defaultwert

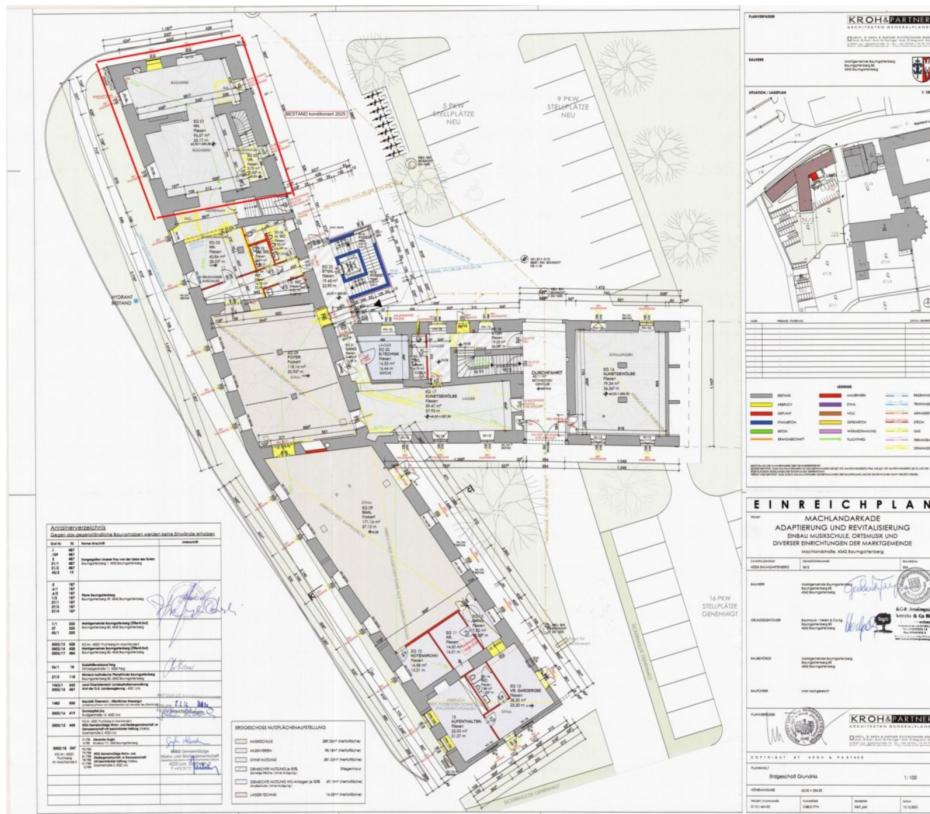
Beleuchtungsenergiebedarf

BeLEB **21,68 kWh/m²a**

Bilderdruck Baumgartenberg - Machlandarkade



EG_CAD Auszug.jpg

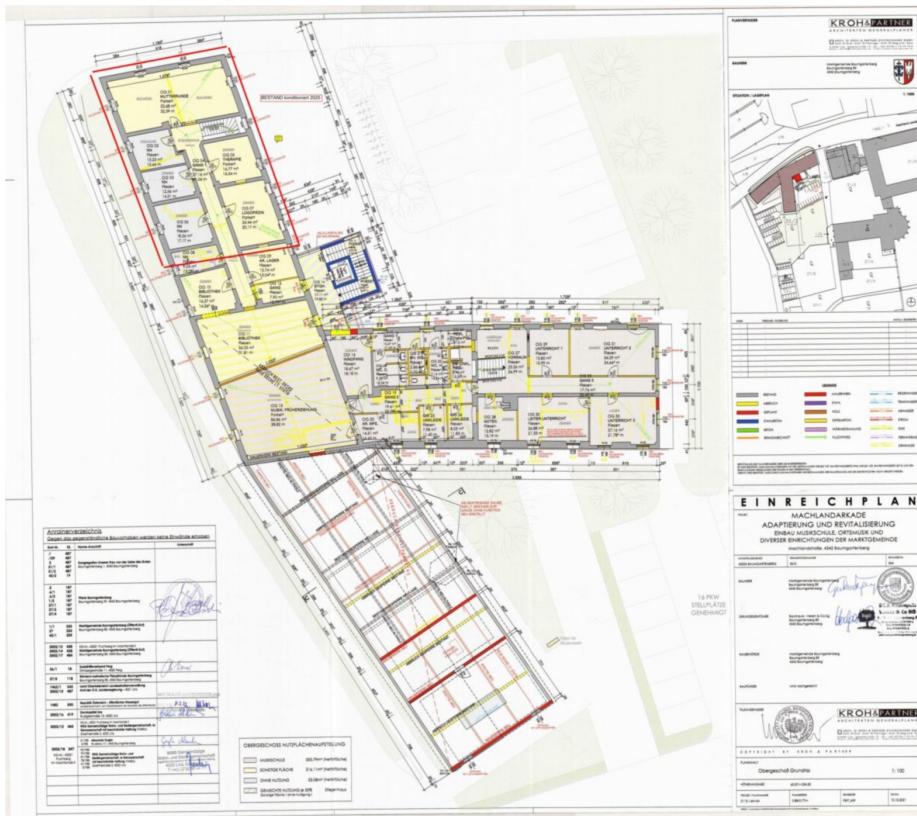


Erdgeschoss konditioniert.jpg

Bilderdruck Baumgartenberg - Machlandarkade



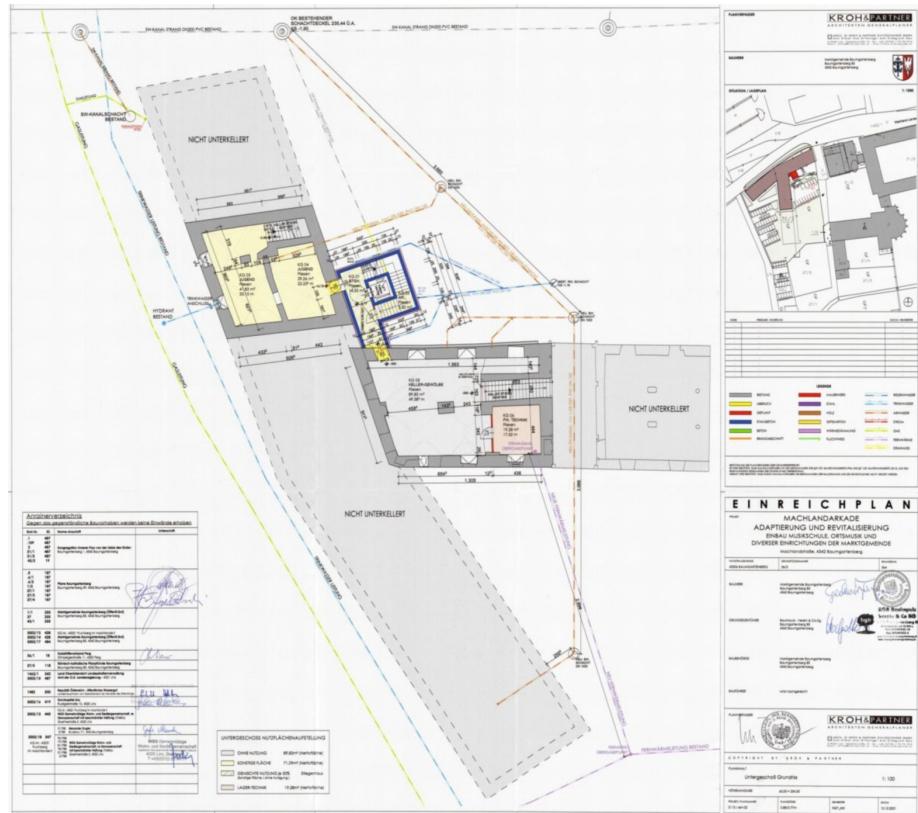
OG_CAD Auszug.jpg



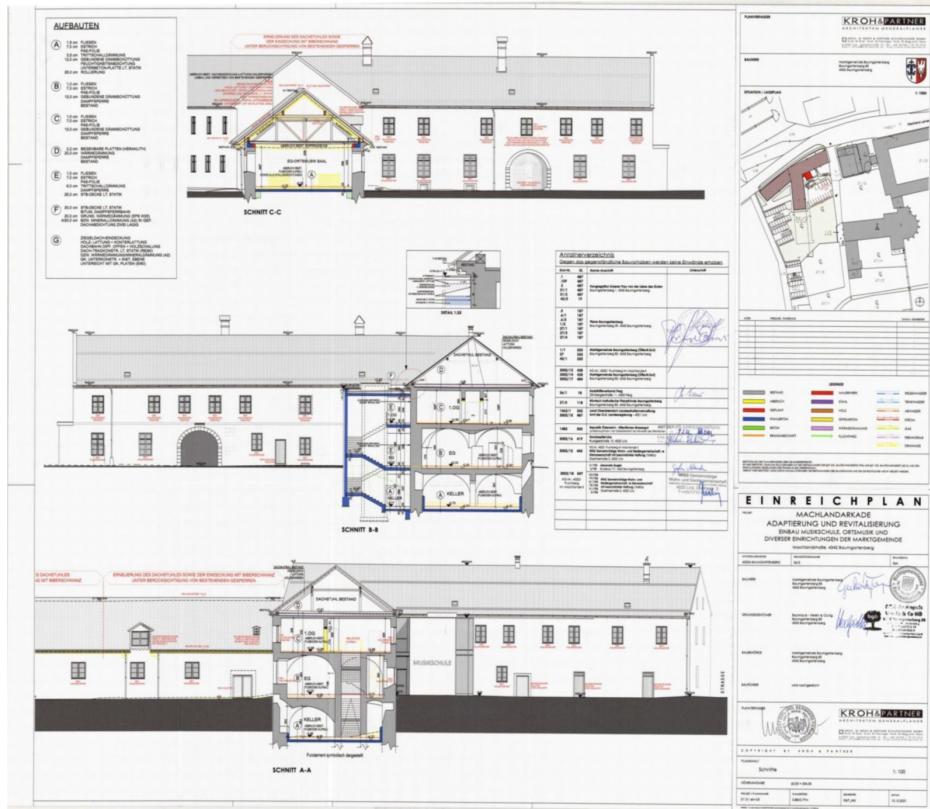
Obergeschoss konditioniert.jpg

Bilderdruck

Baumgartenberg - Machlandarkade

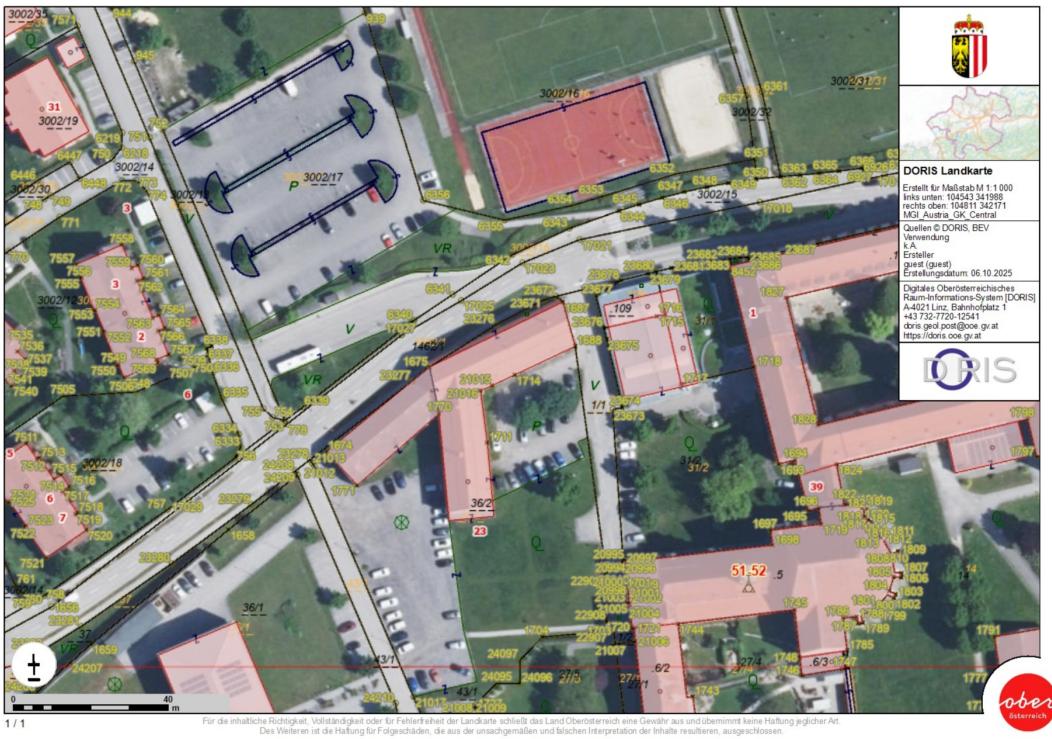


Keller.jpg



Schnitt.jpg

Bilderdruck Baumgartenberg - Machlandarkade



Lage_Doris.pdf

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Baumgartenberg - Machlandarkade	(Bestandsgebäude konditioniert 2025)	
Gebäudefeil	konditionierter Teil EG und OG		
Nutzungsprofil	Veranstaltungsstätten und Mehrzweckgebäude	Baujahr	1900
Straße	Baumgartenberg 23	Katastralgemeinde	Baumgartenberg
PLZ/Ort	4342 Baumgartenberg	KG-Nr.	43206
Grundstücksnr.	36/2	Seehöhe	237 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 181 f_{GEE,SK} 2,21

Energieausweis Ausstellungsdatum 06.10.2025 Gültigkeitsdatum 05.10.2035

Der Energieausweis besteht aus - den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

- HWB_{Ref} Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
- f_{GEE} Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
- SK Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
- EAVG §3 Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
- EAVG §4 (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
- EAVG §6 Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedeutende Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
- EAVG §7 (1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart.
(2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehen.
- EAVG §8 Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
- EAVG §9 (1) Ein Käufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strenger Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist.
(2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt,
1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder
2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strenger Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen.